



Der Spielplatz neben dem Kalsbader Weg ist fertiggestellt. Neuartig für Meinerzhagen ist dabei ein Fitnessgerät für die „Größeren“ (kleines Foto). • Fotos: Helmecke

Ungebrochene Nachfrage

In Werlsiepen wird weiterer Straßen- und Kanalbau notwendig

Von Jochen Helmecke

MEINERZHAGEN • Die ungebrochene Nachfrage nach Baugrundstücken macht einen weiteren Straßen- und Kanalbau in Werlsiepen notwendig. Die Meinerzhagener Baugesellschaft (MBG) verfügt bereits über weitere Grundstücksflächen in der „Verlängerung“ des Siepener Weges. Etwa 15 Häuser könnten dort entstehen. Auch eine Verlängerung des Reichenberger Weges sieht der gültige Bebauungsplan noch vor.

Endgültig fertiggestellt ist im Baugebiet Werlsiepen seit ei-

nigen Tagen neben dem Karlsbader Weg auch der Spielplatz. In zwei Etappen – 2016 und in diesem Jahr – entstand dort eine nicht alltägliche Freizeitfläche für kleine Kinder der unterschiedlichsten Altersstufen, aber auch für Jugendliche.

Gebäude werden bis Frühjahr fertig

Ebenfalls im Frühjahr dieses Jahres wurden, zwar nur als Baustraßen, der Reichenberger und der Jomendorfer Weg erstellt. Direkt im Anschluss begann dort die Bau-

tätigkeit. In der Mehrzahl sind die Gebäude bis zum Frühjahr 2019 dort bezugsfertig.

Die Nachfrage nach Baugrundstücken indes boomt weiter. Bei der Meinerzhagener Baugesellschaft laufen diese ein. Sie vermarktet die baureif gestellten Grundstücke. Die dafür auch notwendigen Tiefbauarbeiten wiederum werden durch die Stadt gemanagt. Die Kosten der Erschließung übernimmt die MBG und legt diese auf den Kaufpreis um.

Für weitere von der MBG käuflich erworbenen Flächen

in der Verlängerung des Siepener Weges soll nach dem Wunsch der MBG und den planungsrechtlichen Voraussetzungen des Bebauungsplanes im Jahr 2019 im wahrsten Sinne des Wortes der Weg freigemacht werden.

Rund 200 Meter lange Strecke

Im Haushaltsplanentwurf der Stadt für das nächste Jahr sind die entsprechenden Mittel für den Kanal- und Straßenbau eingebracht worden. Rund 200 Meter lang ist die Strecke ab dem Abzweig zum Jomendorfer Weg. Am Ende soll sie einen Wendehammer – wie schon beim Karlsbader Weg vorhanden – erhalten. Überschlägig ist dann für rund 15 neue Häuser der notwendige Baugrund vorhanden. Über einen Stichweg vom Jomendorfer Weg, in dem auch die Versorgungsleitungen geführt werden können, soll eine weitere Verbindung für Fußgänger und Radfahrer entstehen.

Im Rahmen des Bauprogramms 2019 und bei der bevorstehenden Etatverabschiedung werden sich die Kommunalpolitiker mit dem Thema noch zu befassen haben. Bei der erfreulichen Entwicklung für Meinerzhagen, sollte das aber kein großes Problem darstellen.



Der Asphalt im Jomendorfer- und Reichenberger Weg ist noch nicht richtig kalt“, da soll es im nächsten Jahr schon geradeaus weitergehen – mit der Verlängerung des Siepener Weges.